

<b>Weiterbildungs-Modul 3</b>	Entscheidungsgrundlage Konfliktmanagementsystem für die Firma – do it yourself oder extern	½ Tag
<b>Zielgruppe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leiter HR / MIS / QMS</li> <li>• Geschäftsleitung</li> <li>• Verwaltungsrat</li> <li>• Unternehmer</li> <li>• Planer</li> <li>• Ingenieure</li> <li>• Verwaltungsmitarbeiter</li> <li>• Behördenmitglieder</li> <li>• ERFA-Gruppen</li> </ul>		
<b>Richtziele</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Versteht den integralen und umfassenden Gedanken eines KMS und erkennt erste Handlungsansätze in der eigenen Firma.</li> </ul>		
<b>Lead-Text der Kursausschreibung</b> Heute sind Dinge wie Qualitätsmanagementsysteme oder Arbeitssicherheitsysteme oder Riskmanagementsysteme eine Selbstverständlichkeit. Nach diesem Halbtage weiss ich, wie ein Konfliktmanagement in meine Firma eingeführt werden könnte und ob ich die Umsetzung selber ausführen möchte oder externe Hilfe hole.		
<b>Inhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Definition Konflikt &gt; Zusammenarbeit führt zu Konflikten</li> <li>• Studienergebnisse: Ertragsreduktion infolge Konflikten</li> <li>• Grundlagen für ein KMS (QM, IKS, Risk)</li> <li>• Konfliktfestigkeit und Konfliktfähigkeit</li> <li>• Übliche Lösungsversuche (aussitzen, Machtwort, Kompromiss, Mediation, Gericht)</li> <li>• Konfliktarten: funktionale, dysfunktionale</li> <li>• Konfliktorte: mit Kunden, Lieferanten, Dritten, Organisation</li> <li>• Konfliktkultur – Ist und Soll</li> <li>• Vorgehen bei der Einführung eines KMS</li> <li>• Hinweis auf Angebote "Nachhaltig kooperative Zusammenarbeit" <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Informations-, Weiterbildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten insbesondere <ul style="list-style-type: none"> <li>○ A5: Wie führe ich ein Konfliktmanagementsystem ein?</li> <li>○ W5: Konfliktkultur meiner Firma lesen lernen</li> <li>○ A2: Konflikte verstehen und bearbeiten - für mich und meine Firma</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>		